



**Protokoll über die Mitgliederversammlung 2019
am 17. März 2019 im Clubhaus des HTC Schwarz Weiß Troisdorf
(Beginn: 10.05 Uhr, Ende: 11.57 Uhr)**

Troisdorf, den 18.03.2019

Anwesende Mitglieder: 54 (s. Anwesenheitsliste, Anlage)
Protokollführerin: Vera Böhmer

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Wahl des Protokollführers bzw. der Protokollführerin, Genehmigung der Tagesordnung und Gedenken / Ehrungen

Der 1. Vorsitzende, Tom Ziemer, eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde (278 Einladungen per Mail und 33 postalisch). Er stellt weiterhin die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Zur Protokollführerin wird Vera Böhmer gewählt.

In einer Schweigeminute wird an Sven Aletsee und Gerd Resch gedacht.

Die Tagesordnung wird wie übersandt genehmigt. Gestellte Anträge - auch aus der JHV 2018 - werden unter TOP 9 Anträge behandelt.

TOP 2 Rechenschaftsbericht des abgelaufenen Jahres durch den Vorsitzenden

Investitionen Tennisanlage:

- Zu Beginn der Tennissaison wurde das Clubhaus mit neuen Möbeln ausgestattet.
- Familie Hirnschal spendete für die Terrassenmöbel neue Sitzkissen.
- Im Winter wurden das Dach über dem „hinteren“ Gebäudeteil sowie alle Dachrinnen komplett ausgetauscht. Es hatte dort immer wieder reingeregnet. Das vordere Dach besteht aus witterungsbeständigeren Betonziegeln, die erst in ein paar Jahren erneuert werden müssen.
- Die Tennisplätze haben den ganzen Sommer gut gehalten. Zur Pflege der Plätze und der Anlage wurde neues Arbeitsmaterial angeschafft. Für die anfallende „Gartenarbeit“ sucht der Vorstand für 2019 externe Hilfe. Nach der Spielsaison 2019 wird im Herbst wieder ein Tennisplatz teilsaniert.
- Zukünftig wird das Trainings- und Arbeitsmaterial in zwei neuen Garagen untergebracht, welche die alten ersetzen.

Sportliche Höhepunkte:

Die Aufzählung überlässt Tom Ziemer aufgrund der Fülle den Abteilungsleitern.

Hockey und Tennis Club „Schwarz-Weiß“ Troisdorf 1921 eV



Gesellschaftliche Veranstaltungen:

- Der „Tanz in den Mai“, das Sommerfest mit erneut über 100 kleinen und großen Gästen sowie das Oktoberfest und die Winterparty waren tolle Erfolge. Auch das Kindernikolausfest war mit über 30 Hockey- und Tenniskindern sehr gut besucht.
- An unserem Pfingstturnier (Tennis) haben 65 Spielerinnen und Spieler teilgenommen und am Abschlussturnier 40 Mitglieder.
- In 2018 haben wir erstmals am Erntedankmarkt an der Burg Wissem, und dem Weihnachtsmarkt in der Fußgängerzone teilgenommen. Beide Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und haben tolle Werbung für unseren Verein gebracht. 2019 sind wir mit über 50 jungen und älteren Mitgliedern im Troisdorfer Karnevalszug mitgegangen und werden am Familienfest der Stadt Troisdorf mit einem Stand vertreten sein. Tom Ziemer spricht an dieser Stelle einen besonderen Dank an alle Organisatoren und Helfern aus, die diese Events planen und durchführen.

Wirtschaftliche Situation per 31.12.2018:

- Geplanter Überschuss 2.373,00 €
Erzielter Überschuss 2.255,81 €
Rückstellungen 23.000,00 €
(Dach, Garage, Heizung, Spende KSK für Vereinsoutfit, 100 Jahrfeier)
- Der Überschuss konnte insbesondere durch die erneute Einsparung eines Platzwartes, zusätzlicher aktiver Mitglieder sowie die langfristige Vermietung der Werbebannerflächen und Spenden erzielt werden.
- Die Hockeyanlage wurde erst in 2019 von der Stadt Troisdorf übernommen. Der Vertrag gilt offiziell ab 01.01.2020. In 2019 fallen jedoch bereits Energiekosten für den HTC an.
- Geldbestand 48.430,00 € (in 2017: 22.921,00 €)
(keine Darlehen, keine sonstigen Verbindlichkeiten)

Mitgliederbestand Bestand 31.12.2018:

- 2018: 369 Mitglieder (170 Hockey / 199 Tennis)
 - Eintritte 55 (38 Hockey / 17 Tennis => davon 15 Vollmitglied in 2019)
 - Austritte 34 (28 Hockey / 3 Tennis)
- Allgemein sind sowohl beim Hockey als auch Tennis Zuwachsraten zu verzeichnen
- Wir arbeiten weiter an der Rekrutierung unserer Jugend, insbesondere beim Tennis. Oliver Odenkirchen und Sebastian Sottong gehen aktiv in die Schulen um Jugendliche zu akquirieren.

***Hockey und Tennis Club
„Schwarz-Weiß“ Troisdorf 1921 eV***



DSGVO:

- Seit letztem Jahr gilt die DSGVO auch für Sportvereine. Wir haben uns darauf vorbereitet, die Homepage und unsere Beitrittserklärung entsprechend angepasst und bitten alle Bestands-Mitglieder die benötigten Formulare zu unterschreiben (S. 3+4 der aktuellen Beitrittserklärung; Druckexemplare liegen im Clubhaus aus).

Ausblick in die neue Saison:

- Für 2019 wurden insgesamt 14 Erwachsenenmannschaften im Tennis gemeldet Ergänzend 3 Kindermannschaften (U10, U11 und U12 Mixed). Es finden diesen Sommer 78 Medenspiele mit HTC-Beteiligung statt.
- Im Hockey haben wir je eine Damen- und Herren Großfeldmannschaft sowie zwei Großfeldmannschaften im weiblichen Jugendbereich. Die Knaben B spielen Kleinfeld Oberliga und ergänzend geht auch in diesem Jahr wieder eine Mini-Mixed-Mannschaft an den Start.

Sonstiges:

- Das Protokoll der Mitgliederversammlung wird wie im Vorjahr über unsere Homepage veröffentlicht und zusätzlich durch Druckexemplare im Clubhaus ausgelegt. Auf Wunsch werden wir auch Exemplare versenden.
- Tom Ziemer bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, den beiden Kassenprüfern, der Gastronomie und der Reinigungskraft sowie allen weiteren stillen Helfern und Spendern. Einen besonderen Dank richtet er an Maik Catrin, der sich mit seinem Team wieder unermüdlich um die Tennisanlage gekümmert hat.
- Zuletzt verweist Tom Ziemer auf den HTC-Terminkalender, welcher auf der Homepage veröffentlicht ist.

TOP 3 Bericht der Tennisabteilung

Gunnar Klänhammer ist urlaubsbedingt nicht anwesend. Stellvertretend berichtet Christoph Schmitz, Sportwart Tennis, über das erfolgreiche Tennisjahr 2018:

- 5 Mannschaften sind aufgestiegen (1. u. 2. Herren30, 1. u. 2. Herren40, 1. Damen40)
- 1. Herren30 wurden Bezirkspokalmeister
- Herren70 erzielten den 2. Platz in der Oberliga
- Damen65 erreichten Platz 1 in der Verbandsliga und Platz 2 bei den NRW Meisterschaften
- Gisela Steuer wurde Zweite bei den deutschen Meisterschaften und Dritte bei den Weltmeisterschaften
- Unser erstes LK Turnier war mit 45 Teilnehmern ein voller Erfolg



Hockey und Tennis Club *„Schwarz-Weiß“ Troisdorf 1921 eV*

Ausblick 2019:

- Tennisplätze werden spätestens Ostern geöffnet
- Neue Mannschaften: Herren50 und 2. Herren70
- Christian Drechsler ist neues Mitglied im Trainerteam
- An ausgewählten Samstagen finden am Vormittag Zusatztrainings (Tennis und Kondition/Koordination) durch Christian Drechsler und Christoph Schmitz statt (Informationen über Homepage und Aushang)
- Forderungsspiele bei den Herren30 ab den Sommerferien für die Mannschaftsaufstellung 2020
- Es wird erneut ein LK-Turnier geplant
- Alle Anfragen für zusätzliches Einzeltraining sind an Oliver Odenkirchen zu richten
- Das Treffen der Mannschaftsführer ist auf den 26.04. um 18 Uhr im Clubhaus terminiert

Christoph Schmitz bittet alle Mitglieder die Plätze gut zu pflegen, damit sie über die gesamte Saison gut bespielbar bleiben.

Oliver Odenkirchen berichtet als Jugendwart Tennis und Trainingskoordinator:

Rückblick 2018:

- 7 Kindergruppen, TennisCamp in den Sommerferien, Abschlussturnier
- U9 und U11 hatten Spaß und wurden so langsam an das Medenspielleben herangeführt
- Oliver Odenkirchen dankt der Gastronomie und den engagierten Eltern

Ausblick 2019:

- U9, U11, U12 (mixed Mannschaft); TennisCamp in der ersten Sommerferienwoche für 20-25 Kinder
- Tennisschule Oliver Odenkirchen koordiniert sämtliche Trainingsanfragen und das Mannschaftstraining
- Oliver Odenkirchen spricht Tom Ziemer ein großes Dankeschön für sein Engagement als 1. Vorsitzender aus

TOP 4 Bericht der Hockeyabteilung

Axel von Ledebur ist krankheitsbedingt nicht anwesend. An seiner Stelle berichtet Sebastian Sottong, Sportwart Hockey, über ein erfolgreiches Jahr im Hockeybereich. Sebastian Sottong liest den Rechenschaftsbericht von Axel von Ledebur vor:

***Hockey und Tennis Club
„Schwarz-Weiß“ Troisdorf 1921 eV***



„Herr Vorsitzender, Liebe Clubmitglieder,

schon traditionsgemäß verzichte ich in meinem Jahresbericht auf Spielsergebnisse unserer diversen Hockeymannschaften. Die kann man nachlesen. Aber seit Jahren habe ich das Glück, mit folgendem Satz zu beginnen: Wir haben ein erfolgreiches Jahr hinter uns. Das betraf unseren steten Mitgliederzuwachs, unsere prosperierende Infrastruktur und das allgemeine Clubleben.

Aber ich hatte auch Sorgen, die in der Altersstruktur unserer Herrenmannschaft und fehlendem Nachwuchs begründet waren. Nach diesbezüglich sieben Durstjahren haben wir es jetzt endlich geschafft! Durch Zuwachs aus Augustin, neue Spieler von außerhalb und endlich auch eigenem Nachwuchs, sind wir in der Lage, in der Halle zwei und auf dem Feld eine schlagkräftige Mannschaft im Spielbetrieb zu haben. Hinzu kommt, dass sich auch unsere Damen vom Punktelieferanten zu einem ernst zu nehmenden Gegner gewandelt haben.

Erwähnenswert ist noch, dass wir in unseren Jugendmannschaften alle Altersgruppen besetzt und im Spielbetrieb haben. Das alles verdanken wir einem gut aufgestellten und einsatzfreudigen Trainerteam.

Wenn ich jetzt auch noch auf unsere beiden schönen Anlagen hier und an der Carl-Diem-Straße schaue, dann kann ich sagen: Wir haben ein unglaubliches Jahr hinter uns.

Ich habe mein Ziel erreicht und es ist der beste Zeitpunkt, mein Amt in jüngere Hände zu legen. Mit Sebastian Sottong, Meike Nießer und René Ritz werden wir ein tolles und aufgeschlossenes Team in der Hockeyführung haben.

Zum Schluss ist es mir ein Herzensanliegen, mich bei diesem Vorstand zu bedanken, der mich als fossilem Mitglied des vorangegangenen Vorstand vorbehaltlos mit offenen Armen integriert hat, und mit dem Zusammenarbeiten mir viel Freude bereitet hat. Es war mir eine Ehre, Euch angehören zu dürfen!

Natürlich werde ich auch weiterhin für Tennis und Hockey zur Verfügung stehen, wenn es mal Projekte gibt.

Ich wünsche uns allen eine tolle Sommersaison und grüße herzlich!

Axel von Ledebur“

Im Anschluss ergänzt Sebastian Sottong, dass seit einem ¾ Jahr für alle Altersklassen (3 Jahre – 40 Jahre) Mannschaften gemeldet sind. Er bedankt sich ebenfalls bei seinem tollen Trainerteam, welches diese Entwicklung ermöglicht hat.



TOP 5 Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer

Der Kassenwart verteilt und erläutert die Kurzbilanz, aus der die Ergebnisse 2018 sowie die Planung für 2019 ersichtlich sind (s. Anlage):

- Überschuss 2018: 2.255,81
- Geplanter Überschuss 2019: 2.758,00 EUR

Zur Frage von Fritz Zimmermann nach einem Antrag auf Baukostenzuschuss für die Hockeyanlage führt Tom Ziemer aus, dass der Baukostenzuschuss in Höhe von EUR 2.240 automatisch von der Stadt angewiesen wird und nicht gesondert beantragt werden muss.

Die Frage von Bernd Cropp nach der Höhe der Pacht für die Hockeyanlage beantwortet Tom Ziemer mit EUR 480. Weiterhin führt Tom Ziemer aus, dass neben der Pacht ein Sanierungskostenzuschuss pro Trainingsstunde in Höhe von EUR 1,80 an die Stadt abzuführen sind. Der Energiekostenzuschuss seitens der Stadt beträgt 70%.

Sven Demmer dankt Roland Cropp für seine Vorstandsarbeit als Kassenwart: Sven Demmer hebt hervor, dass wir keine Darlehen haben und erneut einen Überschuss erwirtschaftet haben.

Die Kassenprüfer Lisa Limmer und Sven Demmer haben am 16. Februar 2019 die Kasse geprüft (Stichprobe: 01.01. - 31.12.2018) und festgestellt, dass die für den Verein vorgeschriebene Buchführung fehlerfrei gewesen ist. Es wird dem Kassenführer, Roland Cropp, eine makellose Buchhaltung bestätigt. Lisa Limmer schlägt auch im Namen von Sven Demmer die Entlastung des Kassenwartes vor.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Herrn Günter Hirnschal schlägt die Entlastung des Vorstandes „en bloc“ vor. Die Entlastung des gesamten Vorstandes erfolgt einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder. Günter Hirnschal dankt dem Vorstand und allen engagierten Mitgliedern.

TOP 7 Neuwahl der vakanten Vorstandsposten

Günter Hirnschal erfragt Vorschläge für den ersten Vorsitzenden. Mirka Ziemer schlägt Tom Ziemer vor. Tom Ziemer wird einstimmig, bei einer Enthaltung (Tom Ziemer) erneut zum Vorstandsvorsitzenden gewählt. Tom Ziemer nimmt die Wahl an.

Axel von Ledebur wird sein Amt als Vorsitzender Hockey nicht mehr ausführen. Tom Ziemer dankt Axel von Ledebur (in Abwesenheit) für die von ihm jahrelang hervorragend geleistete Arbeit. Auch Hanno Heerhorst wird sein Amt Öffentlichkeitsarbeit nicht mehr fortführen. Tom Ziemer dankt auch Hanno Heerhorst für seine Unterstützung.



Hockey und Tennis Club *„Schwarz-Weiß“ Troisdorf 1921 eV*

Folgende Vorstandsmitglieder werden en bloc gewählt:

Gunnar Klänhammer (Vorsitzender Tennis)
Sebastian Sottong (Vorsitzender Hockey)
Christoph Schmitz (Sportwart Tennis)
René Ritz (Sportwart Hockey)
Oliver Odenkirchen (Jugendwart Tennis)
Meike Nießer (Jugendwart Hockey)
Max Ziemer (Justiziar)
Roland Cropp (Kassenwart)
Vera Böhmer (Schriftführerin)
Maik Catrin (Beisitzer, Platzanlage)
Mirka Ziemer (Beisitzerin, Event und Gastronomie)
Frank Scholz (Beisitzer, Clubhaus)
Mario Mentel (Beisitzer, Öffentlichkeitsarbeit)

Bei 8 Enthaltungen werden die Vorstandsmitglieder en bloc gewählt. Alle nehmen das Amt an.

Es ist noch ein Beisitzerposten offen. Auf Anfrage von Tom Ziemer möchte keiner der Anwesenden den offenen Beisitzerposten annehmen. Er bleibt daher weiter vakant.

TOP 8 Neuwahl der Kassenprüfer

Sven Demmer und Lisa Limmer werden einstimmig, bei 2 Enthaltungen seitens der beiden diesjährigen Kassenprüfern, erneut zu Kassenprüfern gewählt.

TOP 9 Anträge

Bereits auf der vergangenen Mitgliederversammlung, am 18. Februar 2018, stellte das Clubmitglied Fritz Zimmermann den Antrag, die Vereinssatzung an vier Stellen zu ändern. Konkret beantragt Fritz Zimmermann in der Mitgliederversammlung 2019 die Vereinssatzung wie folgt zu ändern:

1. Satzungsänderung zu §3 Mitgliedschaft

Bisherige Fassung

Absätze 1 und 2 bleiben unverändert

Zukünftige Fassung

Hinter Absatz 2 neuen Absatz 3 einfügen:

Arte und Rechte der Mitglieder

- 1.) Der Verein besteht aus
 - a. Ehrenmitgliedern
 - b. Aktiven Mitgliedern
 - c. Inaktiven Mitgliedern
 - d. Jugendlichen Mitgliedern



- 2.) Zu *Ehrenmitgliedern* können durch die Mitgliederversammlung mit mindestens dreiviertel Stimmenmehrheit solche Personen ernannt werden, die sich besonders um den Verein verdient gemacht haben. Sie zahlen keinen Beitrag. Demnach werden Ehrenmitglieder nicht automatisch Mitglied des Ehrenrates.
- 3.) *Aktive Mitglieder* sind alle Mitglieder, die bei Beginn des Geschäftsjahres das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und den Tennis- und/oder den Hockeysport aktiv betreiben. Sie sind in alle Ehrenämter des Vereins wählbar.
- 4.) *Inaktive Mitglieder* sind alle Mitglieder, die nicht aktiv am Spielbetrieb teilnehmen und durch Zahlung eines festgesetzten Beitrages den Verein in der Erreichung seiner Ziele unterstützen und die Verbindung mit ihm aufrecht erhalten wollen. Sie sind in alle Ehrenämter des Vereins wählbar. Im übrigen sind ihre Mitgliedsrechte nicht eingeschränkt.
Eine begrenzte Spielberechtigung existiert zur Zeit nicht, sie kann jedoch durch eine Beschlussfassung auf einer Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit beschlossen werden.
- 5.) *Jugendliche Mitglieder* sind alle Mitglieder unter achtzehn Jahren. Sie sind in Ehrenämter des Vereins nicht wählbar und haben kein Stimm- und Wahlrecht. Soweit sie über sechzehn Jahre sind, können sie Mitgliederversammlungen besuchen, Anträge stellen und an der Erörterung teilnehmen.

Bisheriger Absatz 3 (Die Mitgliedschaft endet.....) und wird zu Absatz 4.

Fritz Zimmermann begründet diese Satzungsänderung:

Zurzeit existiert im Verein keine Ehrenmitgliedschaft. Für langjährige Mitglieder, die sich sehr um den Verein verdient gemacht haben, findet Fritz Zimmermann dies notwendig und angemessen. Als Hintergrund führt Fritz Zimmermann die Fusionsgespräche mit Rot-Weiß Troisdorf an. Er beantragt eine beitragsfreie Mitgliedschaft für Ehrenmitglieder.

Diskussion:

Günter Hirnschal regt an, in Punkt 2.) die Formulierung „ernannt werden“ in „gewählt werden“ zu ersetzen.

Stefan Beyer stimmt grundsätzlich einer Ehrenmitgliedschaft zu, votiert aber ausdrücklich gegen eine Beitragsfreiheit.

Tom Ziemer führt aus, dass Ehrenmitglieder nur in der Satzung verankert werden müssen, wenn der Verein ihnen per Satzung Privilegien zukommen lassen will.

Abstimmung zur beitragsfreien Ehrenmitgliedschaft:

Bei 7 Enthaltungen wird der Antrag von Fritz Zimmermann abgelehnt.



2. Satzungsänderung zu §5 Organe des Vereins

Bisherige Fassung

Die Organe des Vereins sind:

- 1.) der Vorstand
- 2.) die Mitgliederversammlung

Zukünftige Fassung

Die Organe des Vereins sind:

- 1.) der Vorstand
- 2.) die Mitgliederversammlung
- 3.) Ehrenrat / Ältestensrat

Begründung für die Satzungsänderung seitens Fritz Zimmermann:

Siehe Erläuterung zu Ehrenrat, neuer §9.

3. Satzungsänderung, neuer §9 Ehrenrat

Bisherige Fassung

Der bisherige §9 (Übertragung des Vermögens bei Auflösung) wird zu §11

Zukünftige Fassung

- 1.) Der Ehrenrat berät auf Wunsch den Vorstand und kann bei Streitigkeiten zwischen einem Mitglied und dem Vorstand oder bei persönlichen Streitigkeiten unter Mitgliedern als Vermittler auftreten.
- 2.) Der Ehrenrat besteht aus bis zu 5 Mitgliedern- von der Mitgliederversammlung gewählt - sowie den Ehrenmitgliedern. Sie dürfen nicht dem Vorstand angehören. Es sollten Mitglieder aus der Tennis- und Hockeyabteilung vertreten sein. Der Ehrenrat benennt aus seiner Mitte den Vorsitzenden.
- 3.) Der Ehrenrat ist nur beschlussfähig, wenn drei Mitglieder anwesend sind. Er entscheidet mit einfacher Mehrheit, bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.
- 4.) Das Mitglied, gegen das sich das Verfahren richtet, ist von der Beschlussfassung des Ehrenrates ausgeschlossen.

Begründung für die Satzungsänderung seitens Fritz Zimmermann:

Der Ehrenrat rekrutiert sich in der Regel aus langjährigen, am Geschehen des Vereins sehr interessierten Mitgliedern. Die Verbundenheit zum Verein und die Kenntnis vieler Abläufe im sportlichen wie im gesellschaftlichen Bereich kann der Vorstand bei Bedarf zur Unterstützung seiner vielfältigen Aufgaben nutzen.

Wichtiger Hinweis:

Der Ehrenrat soll in keiner Weise Aufgaben des Vorstandes übernehmen, sondern auf Wunsch des Vorstandes beraten und/oder vermitteln.



Diskussion zur beantragten 2. und 3. Satzungsänderung:

Tom Ziemer führt aus, dass der Vorstand aktuell sehr gut und umfangreich besetzt ist und es aus Sicht des Vorstandes keines weiteren Gremiums im Sinne eines Ehrenrates bedarf. Der Vorstand im HTC wurde erst 2017 auf 15 Personen aufgestockt, damit jeder für seinen Bereich ein überschaubares Aufgabengebiet hat, in welchem er sich auch auskennt.

Bernd Cropp bestätigt, dass die Verteilung der Aufgaben im Vorstand gut ist und es keines weiteren Gremiums bedarf.

Abstimmung zur beantragten Satzungsänderungen 2. und 3. betreffend Ehrenrat:

Die Mitgliederversammlung lehnt die Anträge 2. und 3. von Fritz Zimmermann zur Änderung der Vereinssatzung bei 2 Enthaltungen ab.

4. Satzungsänderung, neuer §10 Haftpflicht

Bisherige Fassung

Der bisherige §10 (Abschlussvermerk) wird zu §12 (mit Datum 17.03.2019)

Zukünftige Fassung

Der Verein haftet nicht anlässlich einer Veranstaltung und von Übungen aller Art bei eingetretenen Unfällen oder Diebstählen.

Und damit verbunden:

5. Satzungsänderung, neue §11 und §12

Bisherige Fassung

keine

Zukünftige Fassung

Der bisherige §9 (Übertragung des Vermögens bei Auflösung) wird zu §11
Der bisherige §10 (Abschlussvermerk) wird zu §12 (mit Datum 17.03.2019)

Begründung für die Satzungsänderung seitens Fritz Zimmermann:

Der Verein sollte sich mit diesem neuen „§10 Haftpflicht“ absichern. Es ist vom Justitiar noch zu prüfen, ob dies notwendig ist.

Diskussion:

Tom Ziemer führt aus, dass ein Haftungsausschluss per se in der Satzung nicht möglich ist, wir als Verein jedoch eine neue Versicherung für Veranstaltungen abschließen.

Bernd Cropp regt an auch eine Versicherung zur Vorstandsabsicherung abzuschließen.



Abstimmung zur beantragten Satzungsänderungen 4. betreffend Haftpflicht:

Die Mitgliederversammlung lehnt den Antrag von Fritz Zimmermann zur Änderung der Vereinssatzung bei 2 Enthaltungen ab.

Antrag zur Erschaffung einer Jugendordnung

Das Clubmitglied Bernd Cropp beantragt, dass der Vorstand die Satzung um eine Jugendordnung ergänzt und bietet seine Unterstützung an.

Diskussion und Ausblick:

Günter Hirnschal regt an in der Satzung die Grundlage für eine Jugendordnung zu schaffen.

Tom Ziemer führt aus, dass wir grundsätzlich nicht verpflichtet sind, eine Jugendordnung in unserer Vereinssatzung zu verankern. Der Landessportbund empfiehlt dies jedoch, um junge Mitglieder an die Vereinsarbeit heran zu führen und deren Interessen aktiv zu vertreten. Eine Jugendordnung bedingt neben der Gründung eines eigenen Gremiums jedoch auch das Recht der Jugendlichen über ein eigenes Budget zu verfügen.

Tom Ziemer schlägt vor, dass sich der Vorstand in Ruhe mit dieser Thematik beschäftigt und in der kommenden Mitgliederversammlung 2020 die Ergebnisse zum Thema Jugendordnung vorzustellen.

TOP 10 Verschiedenes

Ein gemeinsames einheitliches Vereinsoutfit ist aktuell in der Planung. Dirk Rathert votiert für ein gemeinsames Outfit bereits für die Medenspielsaison und wirbt insbesondere für ein gemeinsames Erscheinungsbild bei Auswärtsspielen. Bis Mai wird eine Umsetzung jedoch nicht darstellbar sein.

Tom Ziemer
1. Vorsitzender

Gunnar Klänhammer
2. Vorsitzender und
Leiter der Tennisabteilung

Sebastian Sottong
Leiter der Hockeyabteilung

Max Ziemer
Justiziar

Roland Cropp
Kassenwart